

FAQs Bachelorstudium *Elementarpädagogik – Frühe Bildung*

Wer kann dieses Studium absolvieren?

Grundsätzlich können alle Personen, welche eine BAfEP bzw. BAKIP erfolgreich abgeschlossen haben bzw. eine vergleichbare Ausbildung, dieses Studium absolvieren. Voraussetzung ist die allgemeine Universitätsreife (Matura, Abitur, Studienberechtigungsprüfung) sowie der erfolgreiche Abschluss einer BAfEP, BAKIP oder einer vergleichbaren Ausbildung.

Ist es möglich, das Studium berufsbegleitend zu absolvieren?

Das Studienangebot ist so gestaltet, dass es berufsbegleitend absolviert werden kann. Grundsätzlich beträgt die Studiendauer sechs Semester mit insgesamt 180 ECTS-AP. Um dies nebenberuflich studierbar gestalten zu können, wurde bei der Planung auf Folgendes geachtet:

- Ausgewogenheit zwischen Vorlesungen und Seminaren
- Mischung aus Präsenzveranstaltungen, Distance Learning und Selbstlernzeiten
- Blocklehreveranstaltungen
- Nutzung der typischen Fort- und Weiterbildungszeiten (Semesterferien, Randwochen der Sommerferien) als geblockte Zeiten

Ist es möglich, von bereits absolvierten Aus-, Fort- und Weiterbildungen Bereiche für das Bachelorstudium anrechnen zu lassen?

Grundsätzlich gibt es Möglichkeiten der Anrechnung. Voraussetzung dafür ist, dass die Aus-, Fort- oder Weiterbildung thematisch mit den Inhalten des Curriculums des Bachelorstudiums *Elementarpädagogik – Frühe Bildung* übereinstimmt und mit ECTS-AP hinterlegt ist.

Um eine mögliche Anrechnung prüfen zu können, muss diese nach Studienstart über PH-Online beantragt werden. Die entsprechenden Zeugnisse dienen dafür als Beleg und müssen im Online-Tool hochgeladen werden. Die Studienabteilung prüft dies im Anschluss. Sie erhalten eine offizielle Bestätigung über mögliche Anrechnungen von der Studienabteilung.

Wird das Studium jedes Jahr angeboten?

Der Start des Bachelorstudiums *Elementarpädagogik – Frühe Bildung* war im Oktober 2021. Der nächste Beginn des Studiengangs wird für Oktober 2024 avisiert.

Was kostet das Studium?

Das Studium an einer Pädagogischen Hochschule in Österreich ist grundsätzlich beitragsfrei, solange man innerhalb der vorgegebenen Mindeststudiendauer bleibt. Lediglich der ÖH-Beitrag (WS2020: EUR 20,20) ist pro Semester zu entrichten. Dieser wird jährlich minimal angepasst. Informationen zum aktuellen ÖH-Beitrag erhalten Sie unter: <https://www.oeh.ac.at/service/oeh-beitrag>

Wann kann man sich für das Studium anmelden?

Der geplante Start für das Anmeldeverfahren ist jeweils im Frühjahr des Jahres, in welchem der nächste Studiengang im Herbst startet.

Sind die Studienplätze begrenzt?

Die Studienplätze sind insgesamt (d.h. im Verbund West) auf 50 Plätze begrenzt. D.h. pro Bundesland wird es max. eine Seminargruppe mit max. 25 Personen geben.

Was bedeutet es, dass das Studium im Verbund West angeboten wird?

Das Bachelorstudium *Elementarpädagogik – Frühe Bildung* wird im Verbund West angeboten. Dies bedeutet, dass es von den drei Hochschulen des Verbunds – PH Vorarlberg, PH Tirol und Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein – gemeinsam entwickelt, organisiert und durchgeführt wird. Die Inskription zum Studium erfolgt bei der bzw. einer PH Ihres Bundeslandes. Die Lehrveranstaltungen finden in Ihrem Bundesland bzw. mittels Distance Learning statt.

Welches sind die inhaltlichen Schwerpunkte des Studiums?

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Profession & Leadership, Bildungs- und Sozialwissenschaften sowie Elementarpädagogik und -didaktik. Die gelernten Inhalte werden jeweils als Schwerpunkt in den Pädagogisch Praktischen Studien angewendet und vertieft. D.h. der Fokus liegt auf den folgenden vier Säulen:

- Bildungs- und Sozialwissenschaften (BSW)
- Elementarpädagogik und -didaktik (EPD)
- Profession und Leadership (PL)
- Pädagogisch Praktische Studien (PPS)

Die Modulübersicht bietet einen genaueren Einblick.

Ist es theoretisch möglich, nach diesem Bachelorstudium ein Masterstudium zu absolvieren?

Im Rahmen der Erstellung der Studienarchitektur wurde darauf geachtet, dass der Abschluss dieses Studiums anschlussfähig an ein mögliches Masterstudium ist.